

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerische Nationalbibliothek
Herausgeber: Schweizerische Nationalbibliothek
Band: 98 (2011)

Rubrik: Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik

Zwanzig Jahre Schweizerisches Literaturarchiv SLA: Festakt

14.1.2011

Mit rund zweihundert geladenen Gästen feierte das SLA sein 20jähriges Bestehen. Vor Autorinnen und Autoren, Forschern und Forscherinnen, Politikerinnen und Politikern hielten drei prominente europäische Intellektuelle die Festansprachen: Michel Butor, Giovanni Orelli und Peter von Matt.

Von Sprachbildern und Wortklängen

Lesung und Gespräch mit Klaus Merz und Melinda Nadj Abonji

2.3.2011

An den SLA-Soireen traf im Jubiläumsjahr in der Regel ein etablierter Autor auf einen jungen. Unter der Leitung von Mitarbeitenden des SLA kamen sie ins Gespräch über Literatur, über ihr Schreiben, über das Archiv. Den Auftakt machten Klaus Merz, dessen Archiv sich seit 2006 im SLA befindet, und Melinda Nadj Abonji, der im Jahr 2010 der Schweizer und der deutsche Buchpreis zugesprochen worden waren.

Museumsnacht Bern: Die lange Nacht der kurzen Lesungen

18.3.2011

Die lange Lesenacht für Kinder und Erwachsene wurde von Hanna Johansen und Franz Hohler mit Geschichten für Kinder eröffnet. Beide lasen später auch für Erwachsene. Außerdem waren von Isolde Schaad, Verena Stefan, Adolf Muschg sowie Beat Sterchi (gemeinsam mit Michael Pfeuti) mehrmals kurze Lesungen zu hören. Ein Rückblick auf die SLA-Ausstellungen und Publikationen der letzten 20 Jahre war zum ersten Mal an der Museumsnacht und anschliessend bis 26. November zu sehen.

Mario Botta. Architektur und Gedächtnis

2.4.–14.8.2011

Das Centre Dürrenmatt Neuchâtel (CDN) zeigte eine umfassende Ausstellung über den Tessiner Architekten Mario Botta. Im Zentrum standen dabei die Bibliotheken, die Museen und Theater sowie die zahlreichen Kirchen und Sakralräume. Das CDN selbst ist ein Raum, den Mario Botta im Jahr 2000 gestaltet hat.

Library Science Talk: Lawrence Lessig

19.4.2011

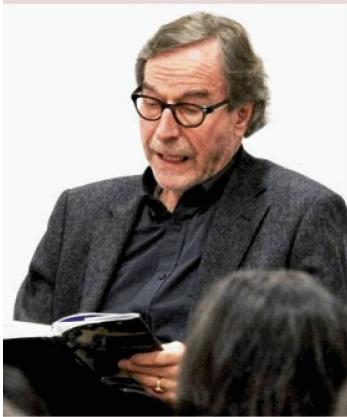
Von den sechs Library Science Talks des Jahres stieß der Vortrag von Lawrence Lessig auf das grösste Interesse. Der Gründer der Creative Commons Bewegung füllte den Vortragssaal der NB bis auf den letzten Platz. Die Library Science Talks werden zusammen mit AILIS Association of International Librarians and Information Specialists und dem CERN Scientific Information Service durchgeführt.

Sentieri segreti

Alberto Nessi e Donata Berra – Un incontro tra due poeti

11.5.2011

In gegenseitiger Lektüre und im Werkstattgespräch stellten Dichterin und Dichter die Anthologie zum siebzigsten Geburtstag von Alberto Nessi *Ladro di minuzie* (2011) und die letzte



Klaus Merz, 2.3.2011



Melinda Nadj Abonji, 2.3.2011



Donata Berra, 11.5.2011

Gedichtsammlung von Donata Berra *A memoria di mare* (2010) vor. Alberto Nessim Archiv befindet sich seit 2010 im SLA.

Internationaler Buchbinderwettbewerb für Auszubildende

17.6.2011

An der Preisverleihung am 17. Juni in Wien konnte er wegen der Lehrabschlussprüfung nicht dabei sein, gewonnen hat er aber trotzdem: Luca Stauffer, damals Lehrling im 4. Lehrjahr in der NB, heute ausgebildeter Printmedienverarbeiter, wie der frühere Buchbinderberuf nun heisst. Stauffers Bucheinband hat ihm am internationalen Jugendleistungswettbewerb den 2. Preis eingebracht. Beteiligt waren Lehrlinge aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Die Koloristen. Schweizer Landschaftsgraphik von 1766 bis 1848

22.6.2011

Die Graphische Sammlung der NB verfügt mit der Sammlung Gugelmann über einen bedeutenden Bestand von Werken der sogenannten Schweizer Kleinmeister. Ein von Tobias Pfeifer-Helke verfasster Band erörtert die kunst- und kulturgeschichtliche Bedeutung und die sozialgeschichtliche Einbindung der damaligen helvetischen Landschaftsmaler. Die Publikation wurde von der Stiftung Graphica Helvetica herausgegeben, die zusammen mit der NB auch die Buchvernissage ausrichtete.

Digitale Bibliotheken und Recht

23./24.6.2011

Bei der Verbreitung und Nutzung digitaler Inhalte via Internet stellen sich den Bibliotheken urheber- und persönlichkeitsrechtliche Fragen. Die Tagung zeigte Problematik und Lösungsansätze auf, die Beiträge wurden in einem Sammelband publiziert. Die Rechtsbibliothek der Universität Bern und die NB organisierten den Anlass im Auftrag der Vereinigung der juristischen Bibliotheken der Schweiz.

IADA Conference 2011

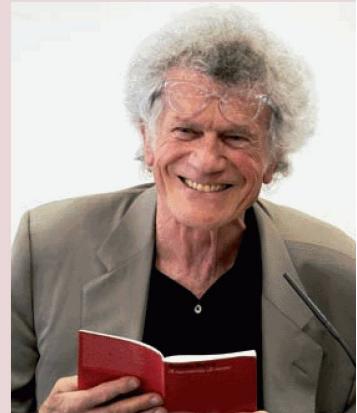
28.8–2.9.2011

Die International Association of Book and Paper Conservators hielt ihren 22. Internationalen Kongress an der Universität Bern ab. Organisiert wurde er weitgehend von Mitarbeitenden des Diensts Konservierung der NB, die auch fachliche Beiträge präsentierten.

Literaturarchiv – Literarisches Archiv: Institutionen und Autoren im Gespräch Internationales Kolloquium

8.9.2011

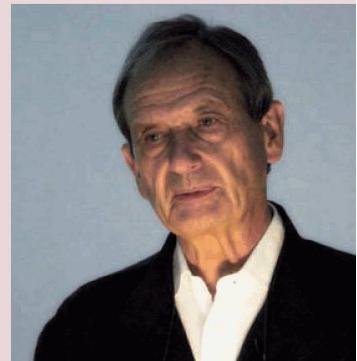
Das internationale Kolloquium des SLA reflektierte das Archiv als historische Institution und als Denkmodell. Der Fokus lag auf der spannungsreichen Beziehung zwischen dem Literaturarchiv als Institution und dem einzelnen literarischen Nachlass. Wissenschaftler und Autoren, die selbst Archive entworfen haben, erörterten die Wechselwirkung zwischen den Ordnungen des Archivs und des Autors. Vorträge hielten Pierre-Marc de Biasi (Paris), Bernhard Fetz (Wien), Andreas Kilcher (Zürich), Krzysztof Pomian (Paris/Bruxelles)



Alberto Nessim, 11.5.2011



2. Preis am Buchbinderwettbewerb für Auszubildende: Luca Stauffers Bucheinband



Peter Bratschi, Präsident der Stiftung Graphica Helvetica, 22.6.2011



und Ulrich Raulff (Marbach). Dem öffentlichen Gespräch stellten sich Christian Haller und Sylviane Dupuis.

Peter Ruedi: *Dürrenmatt oder Die Ahnung vom Ganzen*

27.10.2011

20 Jahre nach Dürrenmatts Tod legte Peter Ruedi die grosse Dürrenmatt-Biographie vor. Sie beruht auf einer umfassenden Auswertung des Dürrenmatt-Nachlasses, dessen Schenkung 1989 die Initialzündung zur Gründung des SLA gegeben hatte. Das Gespräch zwischen dem Autor, Peter von Matt und Ulrich Weber moderierte Barbara Basting. Die Veranstaltung wurde zusammen mit dem Diogenes Verlag durchgeführt.

Spannungen im Literaturdreieck Schriftsteller – Öffentlichkeit – Archiv.

Ein aktuelles Gespräch im Literaturarchiv

11.11.2011



Dem Dreieck der Literatur: Autor – Veröffentlichung – Ankunft widmete sich diese Podiumsdiskussion als Finissage des Jubiläumsjahrs des SLA. Eingeladen vom Förderverein des SLA, begegnete der Autor und Publizist Dieter Bachmann den Schriftstellern Annette Mingels und Matthias Zschokke, dem Literaturwissenschaftler und Kritiker Daniel Rothenbühler und dem Verleger Dirk Vaihinger – in der leb- und leibhaften Gegenwart des Archivs.

Cercle d'études internationales Jean Starobinski

15.11.2011

Der Cercle d'études Jean Starobinski traf sich dieses Jahr auf Einladung von Michaël Conte und des Département de littérature française an der Universität Lausanne. Marielle Macé (Paris/New York) sprach über die Form des Tages und die Stilistiken der Existenz in Starobinskis Werk. Der Vortrag von Jérémie Majorel (Paris) ging der Frage nach, ob eine Hermeneutik der Differenz möglich sei.

Bundesrat Burkhalter besucht die NB mit Liechtensteiner Ministerin

29.11.2011



Bundesrat Didier Burkhalter, Vorsteher des Eidgenössischen Departements des Innern, und Regierungsrätin Aurelia Frick, Ministerin für Äusseres, Kultur und Justiz des Fürstentums Liechtenstein, wählten die NB als Ort für ihren informellen Meinungsaustausch. Anschliessend führte Marie-Christine Doffey durch die Institution und präsentierte einige Schätze.

Handbuch der historischen Buchbestände der Schweiz

8.11.2011

Welche historischen Druckschriften sind in der Schweiz vorhanden? Antwort gibt das *Handbuch der historischen Buchbestände der Schweiz*. Es ist das Resultat eines gesamtschweizerischen Projekts unter Leitung der Zentralbibliothek Zürich, die auch die Buchvernissage gestaltete. Es sprachen Susanna Bliggensstorfer, Hermann Köstler, Jean-Luc Rouiller, Klaus Garber und Manfred Olms.